

## Literatur und Tipps von Frau Mag.<sup>a</sup> Korb ([www.trainerei.at](http://www.trainerei.at))

BAUMERT, J.; SCHUMER, G.(2001): Familiäre Lebensverhältnisse, Bildungsbeteiligung und Kompetenzerwerb. In: Baumert, Jürgen u. a.: PISA 2000. Opladen.

BOLDT, U. (2001): Ich bin froh, dass ich ein Junge bin. Materialien zur Jungenarbeit in der Schule. Hohengehren.

BUDDE, J. (2005): Männlichkeit und gymnasialer Alltag. Doing Gender im heutigen Bildungssystem. Wetzlar.

BUDDE, J.; FAULSTICH-WIELAND, H. (2005): Jungen zwischen Männlichkeit und Schule. In:

KING, V.; FLAAKE, K. (Hrsg.): Männliche Adoleszenz. Sozialisation und Bildungsprozesse zwischen Kindheit und Erwachsensein. Frankfurt/New York.

KREBS, A. (2006): Jungenkonkurrenz eine beeinträchtigende Erfahrung unter männlichen Schülern. Call for Paper 4. Tagung: AIM Gender <http://www.ruendal.de/aim/tagung06/pdfs/krebs.pdf> (08.2006).

GEIßLER, R.(2005): Die Metamorphose der Arbeitertochter zum Migrantensohn. Zum Wandel der Chancenstruktur im Bildungssystem nach Schicht, Geschlecht, Ethnie und deren Verknüpfungen. In: BERGER, P. A./KAHLERT Heike (Hrsg.): Institutionalisierte Ungleichheiten. Wie das Bildungswesen Chancen blockiert. Weinheim und München.

JANSEN-SCHULZ, B. (2001): Computererfahrung und Computernutzung von Mädchen und Jungen in Grund- und Förderschulen. Ergebnisse einer Befragung im Rahmen des Hamburger BLK Modellversuchs "Schwimmen lernen im Netz – Neue Medien als Zugang zu Schrift und (Schul-) Kultur"; Dies. (2003) : Gender und Computerarbeit im Grundschulbereich. Forschungsergebnisse von Hospitationen in einer Grundschule im Rahmen des BLK Modellversuchs "Schwimmen lernen im Netz", Hamburg; [www.schwimmenlernenimnetz.de](http://www.schwimmenlernenimnetz.de) , [www.transferconsult.de](http://www.transferconsult.de).

MONEY, J. (1955): Manual of Psychological Medicine for Practitioners and Students

MÜHLEN-ACHS, G. (1998): Geschlecht bewusst gemacht. Körpersprachliche Inszenierungen. Ein Bilder- und Arbeitsbuch. Frauenoffensive.

STOLLER, S. (1968): Sex and Gender: On the Development of Masculinity and Femininity, Science House, New York City.

STROBEL-EISELE, G.; NOACK, M. (2001): Jungen und Regeln – Anomie als jungenspezifische Thematik in der Geschlechterdiskussion. In: SCHULTHEIS, K.; STROBEL-EISELE, G.; FUHR, T. (Hrsg.): Kinder: Geschlecht männlich. Pädagogische Jungenforschung, Stuttgart.

THURMER-ROHR, C.(1990): Befreiung im Singular. Zur Kritik am weiblichen Egozentrismus. In: Beiträge zur feministischen Theorie und Praxis. H 28.

Links:

Neue Wege für Jungs?! Ein geschlechtsbezogener Blick auf die Situation von Jungen im Übergang Schule-Beruf:

<http://www.neue-wege-fuer-jungs.de/content/download/1748/15933/file>

Handreichungen zur geschlechtsspezifischen Arbeit in Schulen

<http://www.neue-wege-fuer-jungs.de/content/download/4603/35917/file>